

Goldberger Kegler erringen fünf Medaillen bei den Kreismeisterschaften !

-Sören Schulz und Rex Grütmacher sind neue Titelträger-

Lüneburg

Nicht mit „Roten Rosen“, sondern mit fünf Medaillen kehrten Goldbergs Kegler von den 14. Kreismeisterschaften 2025/2026 im Bohle-Kegeln aus der Salzstadt Lüneburg zurück.

Die Meisterschaften wiesen eine gute Beteiligung auf. 16 Kinder/Jugendliche, 22 Erwachsene und

11 Paare aus sechs Vereinen kämpften um die begehrten Medaillen und vorderen Platzierungen.

Für den 11-jährigen Noah Kenn und den ein Jahr jüngeren Elias-Benjamin Gantert war es das erste Mal, dass sie auf einer fremden Bahn spielten. So waren beide von der 12-Bahnenanlage im Schnellenberger Weg doch recht beeindruckt. Die Aufregung war beiden schon etwas anzumerken. Am Ende standen ein siebter und achter Platz in der AK U14. „Beide haben ihre Sache sehr gut gemacht und ihre Trainingsergebnisse bestätigt“, fand Trainer Nando Knauf.

Bemerkenswert war in den jungen Altersklassen U10 und U14 die Dominanz der Spieler vom SV Rotation Neu Kaliss, die teilweise schon seit über drei Jahren dem Kegelsport aktiv nachgehen.

In der Disziplin der Herren-Paare entwickelte sich auf den Bahnen 1 bis 6 über 120 Würfe ein spannender Wettkampf, wenn auch die ganz großen Ergebnisse ausblieben. Lange Zeit sah es so aus, als könnten Michael Gruhn/Rex Grütmacher (860) dem Favoriten-Paar aus Lübtheen ein Schnippchen schlagen. Auf der Schlussbahn unterlief den Goldbergern leider ein Fehlwurf, so dass sich

B. Lindner/L. Strasser etwas glücklich mit 867 Holz den Kreismeistertitel sicherten. Beide Paare fahren am 18.04.2026 zu den Landesmeisterschaften. Nando

Knauf/Sören Schulz schnappten sich mit nur einem Holz Rückstand (859) die Bronzemedaille.

Die Einzelwettbewerbe der Erwachsenen wurden auf den Gegenaufsätzen über alle 12 Bahnen ausgetragen. Michael Gruhn wollte bei den Herren unbedingt die Bronzemedaille anpeilen, hatte er im Vorjahr schon den undankbaren vierten Platz belegt. Leider wurde daraus nichts. Mit mäßigen 852 Hölzern konnte er sein Trainingspotential nicht abrufen und musste sich wiederum mit der „Holzmedaille“ begnügen. In ihrer neuen Altersklasse Herren A (über 50 J.) fühlen sich Sören Schulz und Nando Knauf offenbar sehr wohl. Nach drei Titeln in Folge bei den Herren machte Sören in der nächstälteren Altersklasse gleich munter weiter. Mit sehr guten 886 Kegeln wurde er souverän Titelträger vor dem Grabower R. Dressler. Nando erkämpfte sich mit guten 873 Hölzern den dritten Platz und fährt somit auch zu den LM.

Seine bislang gute Saisonform wollte Rex Grütmacher (Herren B) auch auf einer seiner Lieblingsbahnen bei einer Meisterschaft bestätigen. Mit B. Lindner (Lübtheen) und C. Schnoor (Alt-Jabel) hatte er aber starke Konkurrenz. Letztendlich konnte der 65-jährige Linkshänder die Goldmedaille in Empfang nehmen. Mit seinen erspielten 892 Hölzern war er sehr glücklich, auch wenn er im April des nächsten Jahres aus familiären Gründen nicht an den LM wird teilnehmen können.

Mit dem Abschneiden können die Kegler des TSV Goldberg äußerst zufrieden sein. Mit fünf Medaillen und vier LM-Teilnahmen wurde das vorher gesteckte Ziel sogar ein wenig übertroffen.

Rex Grütmacher



„Ganz schön groß, die Lüneburger Bahn. Aber macht Spaß“, sagen sich Noah und Elias-Benjamin.





Die drei jüngsten Kegler der AK U10 aus Neu Kaliss bei der Siegerehrung. Da staunen die etwas „Älteren“ nicht schlecht, wie man mit acht Jahren schon so gut die 14er Kugeln spielen kann.



Siegerehrung bei den Herren A (links: Kreissportwart Axel Schmidt). Rex Grützmacher sind die Strapazen nach 190 Würfen noch deutlich anzusehen. Immerhin konnte er sich seit 2013 zum vierten Mal (2x Herren A, 2x Herren B) den Einzel-Titel sichern.



Fotos: Privat